

**Datum:** 13.10.2008  
**Kontakt:** Dr. Robert Pilacek  
**Abteilung:** Institut Inspektionen, Medizinprodukte &  
Hämovigilanz  
**Tel./Fax:** +43 (0) 505 55-36214, 36409  
**E-Mail:** inspektionen@ages.at  
**Unser Zeichen:** **INS-630130-0010-001**

## **Information des Bundesamts für Sicherheit im Gesundheitswesen über Maßnahmen zur Gewährleistung der Arzneimittelsicherheit und Sicherheit von Medizinprodukten**

Betreff: Erneutes Auftreten eines bestätigten „West Nile Virus“-Falles in **Bukarest**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Aufgrund einer erneuten internationalen Warnung durch die zuständige Behörde Rumäniens, warnt das Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen alle betroffenen Gesundheitseinrichtungen.

Wie uns mitgeteilt wurde, liegt ein bestätigter Fall einer West Nile Virus Encephalitis in Bukarest vor.

Aus Sicherheitsgründen müssen sämtliche Blut-/Zell-/Gewebspender, die in den letzten 20 Tagen in Bukarest oder Umgebung zumindest eine Nacht verbracht haben, für 28 Tage von der Spende freigestellt werden.

Wir bitten um entsprechende Beachtung in den Anamnesegesprächen und Spenderselektionen.

Für das Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen



Hon-Prof. (FH) Mag. DDr. Alexander Hönel, MSc, MBA  
Leiter Institut Inspektionen, Medizinprodukte & Hämovigilanz